Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 42 (1916)
Heft: 7

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Theater, Variétés, Konzerte, Cafés

Speck's Orient

Grösstes und elegantestes **Lichtspiel-Theater.**
Ab Mittwoch, den 9. Februar
Der Zorn der Götter
oder: **Die Zerstörung von Sakura-Jima (Japan).**
Hauptscenen: Ein Cyklon auf freiem Meere. — Der Ausbruch eines Vulkans.
Die Raubtierjagd in den Dschungeln
Packende Naturaufnahmen. Fesselnde Darstellung.

Olympia-Kino
MERCATORIUM
Bahnhofstrasse 51, Eingang Pelikanstrasse
PROGRAMM vom 10. bis inkl. 16. Februar 1916.

5 Akte — Die berühmte Tragödin — 5 Akte
Franzeska Bertini
in dem 5-aktigen Meisterwerk
NELLY! die Cabaret-Tänzerin der **schwarzen Säle!**

3 Akter — Lachen ohne Ende — 3 Akter
Ein verliebter Racker!
Köstlicher Lustspiel-Schlager
mit der beliebten **Dorrit Weixler** in der Hauptrolle.

Grand Café Splendid
Beatengasse 11. **Inhaber: Häusser.**
Ital. Künstler-Orchester Boltramo
unter Mitwirkung des Violinvirtuosen Prof. E. Tromler vom Conservatorium Bologna 4—6½ und 8—11 Uhr.
7 Billards, Kegelbahnen, vorzügliche Ventilation
Tägliche Spezialplatte

Central-Theater
ZÜRICH 1 :: Weinbergstrasse :: **Telephon 9054**

Sensations-Programm vom 9. bis 15. Februar:
4 AKTE — Aus der Weltfirma Gaumont — 4 AKTE
1. Serie — **Der geheimnisvolle Film!!** — **1. Serie**
DIE VAMPIRE!
Grosses sensationelles Abenteuer u. Detektiv-Drama.
Spannend! Uebertrifft „Fantomas". Spannend!

Lehmann hat Angst vor den Zeppelins!
Alles lacht Tränen! Tolle Humoreske! Lachen ohne Ende!

Messter Woche! Deutsche Kriegsschau! — Avec l'armée d'Orient! Französische Kriegsschau!

Zu verkaufen: Kinderfilms à 10 Cts. per Meter.

Helvetia
Kasernenstr. 15
Sihlbrücke

Empfehlenswertes gemütl. Café :: Treffpunkt der Turner
30 in- u. ausländ. Zeitungen :: 2 Billards :: Vereinssaal
Original Wiener-Küche
Jeden Samstag und Sonntag Konzert

Conditorei-Café
F. Honold-Herzog, Rennweg 53, Zürich
nächst Bahnhofstrasse.
Angenehmer Erfrischungsraum :: Spezialitäten in:
Feiner Patisserie, Pralinés, Eiscafé

Hotel-Restaurant
HENNE
Rüdenplatz
beim Rathaus 1451

Bürgerl. Familien-Restaurant.
Prima offene u. Flaschenweine.
Hürlimann-Bier.
Zimmer mit elektr. Licht und Zentralheizung von Fr. 2.— an.
Grosser Gesellschaftssaal.
Es empfiehlt sich höfl.
E. Soland-Senn.

Restaurant
zum „Sternen"
Albisrieden.
Angenehmer Spaziergang aus der Stadt.
Prima Rauchfleisch. Bauernschüblinge. Selbstgeräucherten Speck. Gute Landweine, Most und Löwenbräubier.
Höfl. empfiehlt sich
Aug. Frey.

Pianos

am vorteilhaftesten im
Pianohaus
P. Jecklin Söhne
Ob. Hirschengr. 10
Zürich 1.

Zufall!

Ich habe per Zufall einen grossen Posten Cigaretten sehr billig erworben und offeriere solche, solange Vorrat, zu nur 90 Rappen pro 100 Stück, assortiert.
Es befinden sich darunter nur bekannte und auch feine, garantiert echte türkische, griechische und russische (Bogdanoff-) Cigarretten.
J. Goldschmidt, Zürich 1
Schweizergasse 21. 1440

Birnenweggen
Feinste **Zürcher Spezialität.**
Conditorei 1428
Heinrich Metzger
Badenerstrasse 46, z. St. Jakob.

EDEN
Tel. 5767 — **Lichtspiele** — Rennweg 13

Vom 9. bis inkl. 15. Fobruar
Erstaufführung des grossen Dramas
PELASSIA
die Tochter der Masuren
Ein tiefergreifendes Familien-Drama aus dem Leben des Masurenvolkes in
einem Prolog und 3 Akten.

Dazu ein weiteres reichhaltiges Programm mit einem köstl.
Lustspiel in 8 Akten
Deutsche und französische Kriegsbilder.

Vergnügungs-Etablissement
Wintergarten
Stampfenbachstr. 8

Das Elite-Programm vom 1.—15. Februar 1916.
Rita Taft, Vortragskünstlerin. **Romolo Romoli**, ital. Tenor.
REDZIPET der beliebte Waadtländer Humorist
„Myrpha", die beliebte Schweizer Jodlerin.
Harry Fragson, Zauberkünstler.
Neu für Zürich! **Neu für Zürich!**
CÄSAR & CLAUDIN
die phänomenalen Tänzer
Künstler-Orchester: Prof. Aless. Agosti.
Am Flügel: Osw. Gagliardi.
Anfang 8¼ Uhr. **Eintritt 50 Cts. u. 1 Fr.** Ende 11 Uhr.

UNIONE LICHTSPIELE
Ecke Langstrasse-Neugasse — **Zürich 5** — Ecke Langstrasse-Neugasse

Programm vom 12. Februar bis inkl. 14. Februar 1916:
4 Akte **Die Schwester heraus** 4 Akte
Grosses Kriegs-Schauspiel in 4 Abteilungen nach einer wahren Begebenheit aus dem gegenwärtigen Kriege

Das Apachenherz
NEU — oder — NEU
„Rauhe Schale — guter Kern"
Dramatisches Lebensbild in 2 Akten

Das Loch im Strumpf
Lustspiel in 3 Akten 1487
In durchaus logischer und amüsanter Weise führt uns dieser Film eine Begebenheit vor Augen; eine lustige Badegeschichte; eine leichte Pikanterie und das vollendete künstlerische Spiel der Darsteller wird sich bei jedermann Beifallstürme auslösen.

Spieltage: **Samstag** ab 5 Uhr — **Sonntag** ab 2½ Uhr — **Montag** ab 5 Uhr

---

„DU PONT"
Prima Küche und Keller.
Die vorzüglichsten Hürlimann-Biere, hell und dunkel.
Spezialität: STERNBRÄU (die alten Preise).
1456 EHRENSBERGER-WINTSCH.

Variété Hirschen
Täglich: Das beliebte MARCELLI'S Damen-Ensemble
Harte Herzen, Orig.-Kriegskomödie von Dir. MARCELLI
Jeden Tag ein neues Programm
Höfl. laden ein **E. Nagler-Kaegi** und **Marcelli.**

Rote und Blaue Radler
erledigen prompt und billigst
Gepäck- und sonstige Transporte
Tel. 8339
21 Schweizerg. 21

Theater, Variétés, Konzerte, Cafés

Passage-Café St. ANNAHOF Zürich

Bahnhofstrasse 57
Eigene Wiener-Conditorei
Speziell Wiener Frühstück von 7—10½ Uhr vormittags 80 Cts.
Münchner Kindl-Bräu.
Vornehmstes Etablissement - Keine Musik
Direktion: **Hans Thalhauser jun.**, früherer Besitzer des Café Odeon Zürich. 1468

URANIABRÜCKE Limmatquai 26

Jeden Mittwoch und Freitag
Grosse Extra-Konzerte
des
Marcelli's Ensemble 1410
Neue Komödien und Ensembles
Höfl. ladet ein **Kirchhoff und Marcelli.**

Münchner Kindl

Langstraße-Militärstraße + + + + Inh. G. Burkhardt
Täglich Künstler-Konzerte + + Damenorchester Höhni
Vorzügliche billige Küche

Sie essen im „METZGERBRÄU"

bei bescheidenen Preisen vorzüglich! 1403

Restaurant Bauernschänke

Rindermarkt 24, Zürich 1
Jeden Dienstag und Sonntag 1418
:: :: Frei-Konzert :: ::
ff. offene u. Flaschenweine :: Löwenbräu Dietikon: Hell u. dunkel
Gute Speisen. Sich bestens empfehlend: A. Sieger-Sauter.

Restaurant „Spiegelhof" Spiegelgasse Nr. 19

EXTRA-KONZERTE
des **beliebten Damen-Ensemble Marcelli.**
ff. offene und Flaschenweine — Hürlimann-Spezialbiere
Gute Speisen. Höfl. ladet ein: **E. Hügli-Gerber u. Marcelli.**

Conditorei - Kaffeehalle

Usteristrasse 13 (Löwenplatz).
Eine Tasse guten Kaffee mit Milch 10 Rp.
1439 Alle Sorten gute Wähen.
:-: Feinste Patisserie. :-:
Verschiedene feine Liqueure zu **mässigen** Preisen.

Badenerstrasse 249 **WARTBURG** **Ecke Berthastr.**

Guter Mittagstisch à Fr. 1.50 und —.90
Grosse Auswahl in warmen und kalten Speisen zu jeder Tageszeit. Reingehaltene Weine u. Löwenbräu Dietikon
Es empfiehlt sich höflich 1445 **Alb. Müller-Moser**

Café Zwingli Rindermarkt 20

1. Stock
Gute reale Land- und Flaschenweine
Gute Speisen :: :: Franz. Billard
Aufmerksame Bedienung 1489
Höflich empfiehlt sich **St. Hugo-Gruber.**

A. Friedrich Zürich Fraumünsterstr. 27 — fertigt **Stempel** jeder Art

---

Buchdruckerei Jean Frey

Zürich, Dianastraße

Wein- u. Speisen-Karten, Menus, Blocks, Flaschen-Etiquetten, Rechnungen, Konzertprogramme, Einladungs-Karten, Couverts, wirkungsvolle Plakate etc. etc.

Spanische Weinhalle

Militärstrasse 12, bei der Kaserne.
Spezialität: FLASCHEN- wie OFFENE WEINE :: GRENACHE und RANCIO (eigenes Gewächs).
Es empfiehlt sich [1477] Inh.: **J. Sagaró.**

Conditorei EGLI

Weinplatz Zürich
Gold. Medaille: Bern 1914 Gegr. 1887
Neu umgebauter grosser Erfrischungs-Salon

Restaurant „MILANO" Stampfenbachstr. 32

Feine ital. Küche. Reingehalt. Weine. Prompte Bedienung. Während der Hochschulferien stehen erweiterte Lokale zur Verfügung. **Mittagessen** mit 2 Fleisch, Gemüse und Dessert **Fr. 1.70. Abendessen Fr. 1.50.**
1435 Mit bester Empfehlung **A. Frapolli.**

Vegetarische Speisen täglich reiche Auswahl und schmackhaft zubereitet, **leicht verdaulich,** finden Sie in dem bekannten Restaurant

„Thalysia" Holbeinstr.-Seefeldstr. 19

(3 Min. v. Bellevue)
Grosses Lokal im Parterre, Separatzimmer im I. Stock.

Café, Konditorei

Limmatquai 34, Mühlegasse Heinrich Schoch
Täglich frische, feinste Patisserie
Erfrischungsraum

Tanz

Schule **Traber-Amiel**
33 Rämistrasse 33
Spezialität: Moderne Tänze
One-step, Boston, Tango, Maxixe etc
On parle français.
Prospekte.

Tel. 9376 Einzelunterricht und Kurse jederzeit.

Löwenzwinger!

nach **Hagenbeckscher** Art, **zwei Löwen** frei auf drei Meter Distanz über einem Wassergraben zu sehen, unter Holderbüschen, sowie **fünf schöne Panther, Riesenbär und Wolf, Schakal, Adler, Geier, Aasen.**
Menagerie Eggenschwiler, Milchbuck-Zürich

BERN

Alkoholfreies Restaurant L. Grünig
vis-à-vis dem Stadttheater und Kornhauskeller. Guter bürgerlicher Mittag- und Abendtisch, sowie Restauration zu jeder Tageszeit. Mässige Preise. 1476

Besuchen Sie das
Crèmerie-Restaurant
Münzgraben 1347
vis-à-vis Bellevue-Palais, Bern.

Besuchen Sie
das Japanesische Tearoom,
Maulbeerstr. 11, Bern. 1339

Bitte, telephonieren Sie 34-34 Auto-Taxameter

Tag- und Nachtbetrieb

Theater, Variétés, Konzerte, Cafés

BASEL

Alte Bayrische Bierhalle

zum Franziskaner

Steinenvorstadt 1a, Steinenberg 23 (Zentrum d. Stadt)

Bekannt gute Küche etc.

1423 **Emil Angst.**

Café-Restaurant „Casino"

Im Sommer grosse, gedeckte Terrasse — Täglich Konzert

Beim Stadt-Theater und Heist-Museum. — Bes.: A. Clar.

Papier-Servietten

mit oder ohne Druck, liefert rasch und billig

JEAN FREY, Buchdruckerei in **Zürich.**

Bern. 1486

FUSS-ARZT

Spezialist in Behandlungen v. eingew. und deform. Nägeln, harte Haut, Hühneraugen, Warzen etc. Schmerzl. sorgfältige Behandlung. Tel. 1799.

A. Rudolf, Bundesgasse 18, vis-à-vis d. Gd. Hotel Bernerhof

— Manucure — Massages —

Konzerthalle St. Clara

Clarastrasse 2, Basel

Täglich grosse Konzerte - Erstklassige Truppen- und Spezialitäten-Ensembles :: Mittag- und Abend-Essen

Reiche Tages-Karte. Inhaber H. Thöny-Wälchi.

ST. GALLEN

Wiener-Café Neumann

St. Gallen 1422

Oberer Graben 2

Rendez-vous der Fremden — Bier vom Fass — Reale Weine

Grosse Auswahl In- und ausländischer Zeitungen

Ein lustiges Schweizerbuch

Soeben erschienen:

Paul Altheer (Redakteur des „Nebelspalter")

„Der tanzende Pegasus"

Ein Buch boshafter und lustiger Verse. Mit Zeichnungen von **Wilfried Schweizer** und **Karl Czerpien.** Verlag: Art. Institut Orell Füßli, Zürich.

Preis: elegant gebunden Fr. 3.—.

Zu beziehen in allen Buchhandlungen oder vom Verfasser: **Paul Altheer,** Redakteur des „Nebelspalter", Zürich, Dianastraße 7.

Aus den Urteilen der Presse:

Aus den ersten Urteilen der Presse:

„Neue Zürcher Zeitung", 8. Sept. 1915, Nr. 1177: Das jetzt bei Orell Füßli erschienene kleine Buch boshafter und lustiger Verse „Der tanzende Pegasus" (mit munteren Zeichnungen von Wilfried Schweizer und Karl Czerpien) wird sicher seine Leser finden. Und sie werden erstaunt sein, einen Dichter zu finden, der oft ein Gedicht ohne den Stachel, ohne eine Pointe schließt. **Ein Dichter, der boshafter sein könnte, das kann doch nur ein guter Dichter sein.** E. K.

„Grütlianer", 14. Sept. 1915: Unter diesem Titel hat unser Zürcher Dichter Paul Altheer ein Buch „boshafter und lustiger Verse" herausgegeben, das gewiß überall eine freudige Aufnahme finden wird, denn was uns darin der Dichter bietet, ist so reich an köstlichem Humor und beißender Satire, daß man das Buch immer wieder ergreifen wird, um sich von neuem an den drolligen Sprüngen des „tanzenden Pegasus" zu ergötzen. **Das Buch enthält eine Sammlung der bestgelungenen satirischen und humoristischen Gedichte des Autors.** Das Gesellschaftsleben, die Politik, all die Schwächen der „großen" und „kleinen" Menschen werden darin meisterhaft glossiert.

„Zürcher Morgen-Zeitung", 18. Sept. 1915:

Ein satirisches Gedicht muß den Gedanken eng anliegend, scharf und ohne Kommentar zeichnen. Finden wir im „tanzenden Pegasus" Gedichte, die diesen Forderungen genügen, so wissen wir, daß wir es in Altheer mit einem guten Satiriker zu tun haben, und wir suchen nicht vergebens. Wie in andern Gebieten, so liegt auch hier das Gute bei dem Unscheinbaren. Nämlich in den Fabeln. Am besten erscheint mir die Fabel „Das Trampeltier?" Sie veranschaulicht in einer geistreich erdachten Geste den Gedanken, der ihr zu Grunde liegt. Die Geste zerfällt in ein Minimum von vier Bewegungen: das Aufstehen, das Tanzen, die Enttäuschung, das Wiederabsitzen. Jeder Bewegung aber **entspricht** ein knapper Zweizeiler plus dem einleitenden. Diese fünf Strophen sind das Minimum, das erforderlich war, um die Geste klar zu zeichnen, somit ist **die Form dieser Fabel ausgezeichnet,** von der geistreichen Erfindung der Geste sprachen wir schon; **die Form aber zeugt für das Können, die Geste für die schöpferische Kraft Altheers.** Außerdem haben Altheers Fabeln den Vorzug, kein „und die Moral von der Geschicht" als Anhängsel zu haben. Wir wünschen Altheer Glück auf diesem heiteren, tief ansprechenden Wege.

Was die übrigen Gedichte anbetrifft, so lächelt aus ihnen jenes skeptische Lachen, das der Schweizer dem Auslandbluff entgegenhält, ein Lächeln, das allerdings zur Zeit etwas bitter-süß herauskommt, jedoch bei Altheer noch einer echten Ueberzeugung entspricht. Eine Gefahr für die schweizerische Satire ist allerdings die, den wahlfähigen Biertisch-Bürger zu sehr amüsieren zu wollen, wobei das geistige Niveau etwas leiden würde. Altheers Fabeln aber zeigen, daß sein Geist höher zielt und wenn ihm für seine bessere Art allerdings weniger Leute Verständnis entgegenbringen, so denke er daran, daß schon Vauvenargue gesagt hat: Les sots ne comprennent pas les gens d'esprit. Leo v. Meyenburg.

Das zürch. Sekretariat der Freunde des jungen Mannes

Witikonerstraße 65, Zürich 7

nimmt auch dieses Jahr gerne Adressen von gutempfohlenen Lande wirten, Gärtnern, Privaten entgegen, welche bereit sind, schulentlassen-Knaben und Mädchen, event. auch Westschweizer, aufzunehmen, zur Mithilfe in der Landwirtschaft, Gärtnerei, Haushaltung. Um mitzuhelfen, der drohenden Ueberfremdung unseres Handwerks zu wehren, und recht viele Schulentlassene in eine Berufslehre zu bringen, ersuchen wir Handwerksmeister in Stadt und Land, bei uns offene Lehrlingsstellen anzumelden. Sodann machen wir Eltern und Vormünder darauf aufmerksam, daß wir in allen Stadtkreisen Zürichs jederzeit Adressen von empfehlenswerten Familien zur Verfügung haben, wo Schüler, Lehrlinge, Studenten, Angestellte wie Arbeiter Kost und Logis beziehen können. Speziell sei an unsere Wohnheime erinnert; Lehrlinge und Schüler können hier zu annehmbaren Preisen in guter Privatfamilie Aufnahme finden.

Patria

Schweiz. Lebensversicherungs-Gesellschaft auf Gegenseitigkeit,

vorm. Schweiz. Sterbe- u. Alterskasse. Gegr. 1881 unter Mitwirkung gemeinnütziger Gesellsch'ten.

Filiale Zürich, Münsterhof 14.

Sämtliche Kräuter für die Naturheilmethode!

nach Pfr. Künzle, Briefkasten-Onkel usw. Nur ganz ausgezeichnete Kräutertee's kommen zum Verkauf. **Farnkrautkissen** von Fr. 3.— bis Fr. 6.—, **sehr** lindernd bei Rheuma, Gicht usw. **Professorentee-Bonbons** nach Pfr. Künzle, vorzügliche Wirkung bei Husten, Heiserkeit, Katarrh. Paket **60** Rp. Karte genügt zur Bestellung. 12776

Zürcher Kräuterhaus R. Trepp, Rämistrasse 29.

Bitte um gebrauchte Briefmarken!

Arme Mutter mit 6 unmündigen Kindern, durch den Krieg in großer Not, bittet edle Menschen und besonders ihre Landsleute um Zusendung von gebrauchten Briefmarken, Ansichtskarten, Stempelmarken, Staniol, Kriegsverschluß- und Strafporto-Marken, kurz alles, was einer Marke gleichschaut. Sie kann sich durch waschen, sortieren und Vertrieb derselben eine Kleinigkeit verdienen. Für die kleinste Gabe ein innigstes Vergelts Gott und kindliches Dankgebet. **E. Bader, Wien** II, Vorgartenstraße 199, Tür 17.